Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Hohenleuben, Stadt

im Landkreis Greiz

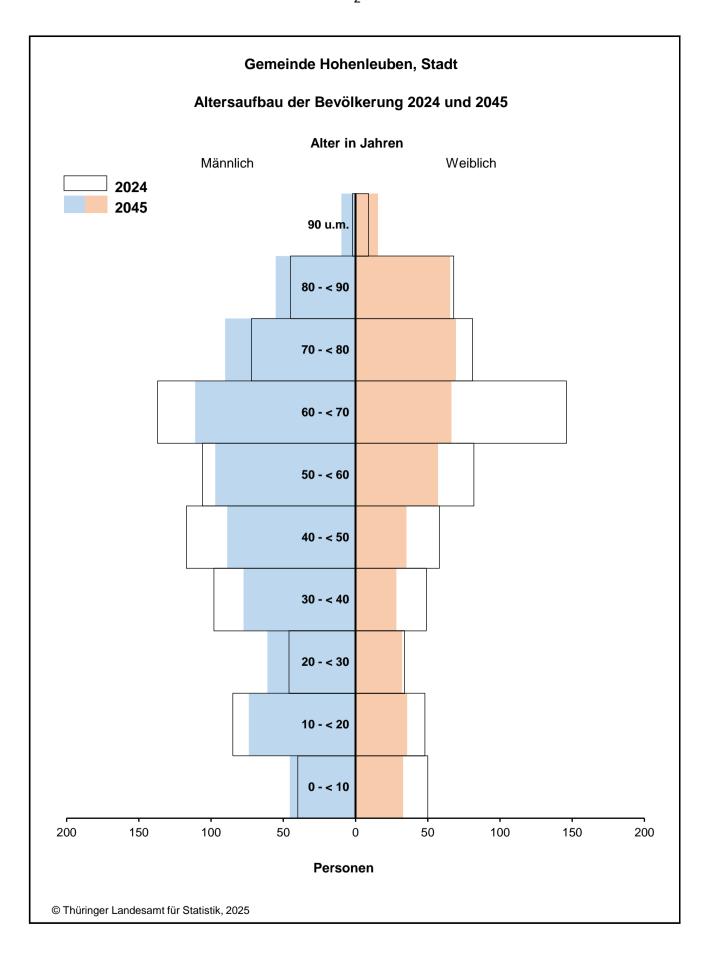
(Gemeindenummer: 16076029)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045 Seite 2

Tabelle Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Seite 3

Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045



Gemeinde Hohenleuben, Stadt

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.						
	insgesamt -	davon im Alter von bis unter Jahren			Jugend-	Alten-	Gesamt-
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr	quotient 1) quotient 2	quotient 2)	quotient 3)
	Personen		Prozent				
2024 (IST)	1 373	16,2	53,8	29,9	30,2	55,6	85,8
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	1 340	17,1	51,8	31,2	33,0	60,2	93,2
2026	1 330	17,4	50,4	32,2	34,5	64,0	98,5
2027	1 320	17,1	50,4	32,5	34,0	64,4	98,4
2028	1 310	17,0	49,9	33,1	34,1	66,5	100,6
2029	1 300	16,7	48,8	34,5	34,3	70,7	105,0
2030	1 290	16,5	49,1	34,4	33,7	70,0	103,7
2031	1 280	16,5	49,0	34,6	33,6	70,6	104,2
2032	1 260	16,4	48,8	34,7	33,7	71,1	104,8
2033	1 250	16,2	48,9	34,9	33,2	71,3	104,5
2034	1 240	16,1	48,4	35,4	33,3	73,2	106,4
2035	1 230	16,0	48,5	35,5	32,9	73,3	106,2
2036	1 220	15,9	48,5	35,5	32,8	73,2	106,0
2037	1 210	15,9	48,5	35,5	32,8	73,2	106,0
2038	1 200	15,8	48,7	35,4	32,5	72,7	105,2
2039	1 190	15,9	48,8	35,3	32,5	72,4	104,9
2040	1 190	15,9	49,1	34,9	32,5	71,1	103,6
2041	1 180	16,0	49,3	34,7	32,5	70,3	102,7
2042	1 170	16,1	49,3	34,6	32,7	70,2	102,8
2043	1 160	16,2	49,3	34,5	32,8	70,1	103,0
2044	1 150	16,3	49,4	34,4	33,0	69,6	102,6
2045	1 150	16,4	49,5	34,2	33,1	69,0	102,1

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient